

## Stopp Straßenbau zum Schutz der Bevölkerung vor toxischen Stoffen aus Reifenabrieb

**Von:** Verkehrswende.at **aus:** 3100 St. Pölten

**An:** Alle zuständigen politischen Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger von Bund, Ländern und Gemeinden. **in:** Österreich

**Zeichnungsfrist bis:** 30.11.2021

Zum Schutz der Bevölkerung vor eklatanten Gesundheitsrisiken zufolge straßenverkehrsbedingter Umweltgifte in Luft, Boden und Wasser fordern wir die Politik zu einem sofortigen Stopp im Straßenbau auf.



Seit Jahrzehnten sind gravierende Risiken und schädliche Auswirkungen von Reifenabrieb in Form von Mikro- und Nanoplastik auf Tier und Mensch bekannt. Spätestens seit 1977 werden deswegen immer neue umweltfreundliche Gummimischungen beworben, bis heute gibt es sie nicht. Stattdessen ist der Straßenverkehr heute der mit Abstand größte Verursacher von Mikroplastik in der Umwelt – einschließlich der Meere. Alleine aufgrund des europäischen Straßennetzes fallen Jahr für Jahr über **1,3 Millionen Tonnen Reifenabrieb** in der Umwelt an.

Ein seit Jahrzehnten bekanntes **massenhaftes Fischsterben** konnte nun **zweifelsfrei dem Reifenabrieb zugeordnet** werden. Die unmittelbar an der Straße nachgewiesene tödliche Kettenreaktion, die dieses Massensterben auslöst, ist nun bloß ein „wissenschaftlicher Glücksfall“. Es gibt beliebig viele weitere physikalisch-chemische Prozesse, die nicht minder gefährlich sind und nach Freisetzung von unzähligen chemischen Stoffen aus Kfz-Reifen in unserer Umwelt teils innerhalb von Minuten, teils über Jahrzehnte oder Jahrhunderte hinweg völlig unkontrolliert und unkontrollierbar ablaufen.

Neueste Untersuchungen zum massiven **Feldhasenschwund in Österreich** zeigen, dass das Verdauungssystem dieser Tiere aufgrund von Mikroplastik und anderen Umweltgiften in den Böden inzwischen so stark geschädigt ist, dass sie daran sterben. Da Feldhasen auf und von jenen Agrarflächen leben, die auch ein essenzieller Teil unserer Nahrungskette sind, ist ohne jeden Zweifel davon auszugehen, dass inzwischen auch die **menschliche Gesundheit** akut bedroht ist.

Reifen- und Bremsabrieb enthält **hochgiftige Schwermetalle** aus dem auch für den Menschen **krebserregende Stoffe** hervorgehen. Andere endokrin disruptiv wirkende Stoffe können wiederum zur **Unfruchtbarkeit** führen. Die giftige Mischung aus diesen und unzähligen weiteren Stoffen schädigt und tötet nicht nur wild lebende Tierarten, sondern wohl auch uns Menschen: Sie gelangt entlang von Straßen durch Versickerung ins Grundwasser und damit auch in unser Trinkwasser. Über zunehmend verschmutzte Felder und Wiesen werden immer mehr giftige Substanzen von Pflanzen und Tieren aufgenommen und gelangen so über unsere Nahrung in unseren Körper. Etwa 2% hinreichend kleiner lipophiler Stoffe kann sogar bis in **unser Gehirn** gelangen – mit einer völlig unabsehbaren und potentiell schwerwiegenden Schädigung auf die menschliche Gesundheit.

Die tödliche Wirkung von Mikroplastik ist für andere Wirbel- und Säugetiere bereits nachgewiesen, beim Menschen werden die möglichen Zusammenhänge mit einem drastischen Anstieg bestimmter **neurologischer Krankheiten** gerade erforscht.

Neben den nunmehrigen eindeutigen Hinweisen auf gesundheitliche, potentiell lebensbedrohliche Beeinträchtigungen durch Reifenabrieb werden sehenden Auges auch weitere **schwerwiegende Schäden an Mensch und Natur** in Kauf genommen: auto- statt menschengerechte Städte und Siedlungsräume, überbordende Platz- und Ressourcenverschwendung, das Zerschneiden ganzer Landschaften, omnipräsenter Verkehrslärm, giftige Abgase, Verstärkung der Klimakrise, Bodenversiegelung – in Summe gesehen ein immer weiter voranschreitender **Verlust an unseren wichtigsten Lebensgrundlagen**.

Ich unterstütze die Petition mit meiner Unterschrift:

## Stopp Straßenbau zum Schutz der Bevölkerung vor toxischen Stoffen aus Reifenabrieb

---

*Unter den gegebenen Umständen weiterhin am Straßenbau festzuhalten, bedeutet eine bewusste Gefährdung der Gesundheit der Bevölkerung und eine massive weiterführende Schädigung der Natur. Mit unserer Petition fordern wir daher die Politik auf, in einer ersten Sofortmaßnahme den Bau neuer Straßen unverzüglich einzustellen. Die Bundespolitik ist auch dazu angehalten, auf EU- und internationaler Ebene den verbindlichen Ausstieg aus dem Ausbau des Straßenverkehrsnetzes zu forcieren.*

*Es ist höchste Zeit für eine **echte Verkehrswende**.*

**Text mit Quellenangaben und Verweisen:** [https://www.verkehrswende.at/stopp\\_strassenbau/](https://www.verkehrswende.at/stopp_strassenbau/)

# Stopp Straßenbau zum Schutz der Bevölkerung vor toxischen Stoffen aus Reifenabrieb

1.	Vorname, Familienname	Straße, Nr.
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift X
	E-Mail-Adresse	
<i>Ich möchte per E-Mail informiert bleiben</i> <input type="checkbox"/>		

2.	Vorname, Familienname	Straße, Nr.
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift X
	E-Mail-Adresse	
<i>Ich möchte per E-Mail informiert bleiben</i> <input type="checkbox"/>		

3.	Vorname, Familienname	Straße, Nr.
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift X
	E-Mail-Adresse	
<i>Ich möchte per E-Mail informiert bleiben</i> <input type="checkbox"/>		

4.	Vorname, Familienname	Straße, Nr.
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift X
	E-Mail-Adresse	
<i>Ich möchte per E-Mail informiert bleiben</i> <input type="checkbox"/>		

5.	Vorname, Familienname	Straße, Nr.
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift X
	E-Mail-Adresse	
<i>Ich möchte per E-Mail informiert bleiben</i> <input type="checkbox"/>		

6.	Vorname, Familienname	Straße, Nr.
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift X
	E-Mail-Adresse	
<i>Ich möchte per E-Mail informiert bleiben</i> <input type="checkbox"/>		

7.	Vorname, Familienname	Straße, Nr.
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift X
	E-Mail-Adresse	
<i>Ich möchte per E-Mail informiert bleiben</i> <input type="checkbox"/>		

8.	Vorname, Familienname	Straße, Nr.
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift X
	E-Mail-Adresse	
<i>Ich möchte per E-Mail informiert bleiben</i> <input type="checkbox"/>		

9.	Vorname, Familienname	Straße, Nr.
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift X
	E-Mail-Adresse	
<i>Ich möchte per E-Mail informiert bleiben</i> <input type="checkbox"/>		

10.	Vorname, Familienname	Straße, Nr.
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift X
	E-Mail-Adresse	
<i>Ich möchte per E-Mail informiert bleiben</i> <input type="checkbox"/>		



**Datenschutzerklärung:** Dieser Unterschriftenbogen wird auf [www.openpetition.at](http://www.openpetition.at) als Bild hochgeladen. Von Ihren Daten werden Postleitzahl und Ort gespeichert, damit Ihre Unterschrift gezählt werden kann. Wenn Sie per E-Mail informiert bleiben möchten, willigen Sie in die Speicherung Ihrer E-Mail-Adresse ein. Dieser Einwilligung können Sie jederzeit widersprechen.

**Hinweis:** Eintragung nur persönlich und handschriftlich. Nur einmal (entweder online oder handschriftlich) unterschreiben. Diese Liste **bis zum 30.11.2021** einscannen oder fotografieren und hochladen auf [www.openpetition.at/ingang](http://www.openpetition.at/ingang)